

**Solar** = Sonne = Leben  
**Plexus** = Geflecht,  
 Netzwerk, Verbindung  
**Solarplexus** = Energiezentrum  
 des Menschen/Verbindung  
 von Gefühl & Verstand

## Ein heller Stern am Energiehimmel

### Jury SolarPlexus 2006

**Dr. Heinz Kopetz** - Präsident  
 Europäischer Biomasseverband  
**Univ.-Prof. DI Dr. Gerhard Faninger**  
 - Universität Klagenfurt  
**DI Roger Hackstock** - Austria Solar  
**Ing. Armin Themessl** - Arbeitsgemein-  
 schaft Erneuerbare Energie  
**BM Winfried Schmelz** - Bauatelier

„Die Preisverleihung SolarPlexus zeigt, dass es in Österreich sehr viele Menschen gibt, die aktiv bei der Umgestaltung des Energiesystems mitdenken und mitarbeiten, und ich hoffe, dass dieser Preis und diese Beispiele möglichst viele Nachahmer finden.“ Dr. Heinz Kopetz

#### KATEGORIE 1

##### **Einfamilienhaus – Heizen und Bauen mit Weitblick** Lahmer Solar GmbH in St. Peter in der Au, Familie Bauernfeind

Margit und Gottfried Bauernfeind haben für sich und Sohn Tobias ein wunderschönes Einfamilienhaus mit einer großartigen Aussicht über das Donautal gebaut. Auch was die Energieversorgung anbelangt, hat Familie Bauernfeind Weitblick bewiesen. Hervorragende Wärmedämmung - geringer Heizbedarf, und dieser wird zudem vollkommen durch NEUE ENERGIE gestillt: Solaranlage - Komfortlüftung mit Erdvorwärmung - Restwärme vom Holz-Küchenherd mit Wand- und Bodenheizung. Dieses Haus ist der Baustandard der Zukunft - zudem schon es nicht nur das Klima, die etwas höheren Investitionen rechnen sich durch die enorme Einsparung von Heizmaterial auch finanziell. „Wir wollten immer schon von den fossilen Brennstoffen loskommen und eine autarke und nachhaltige Energieversorgung haben, nun ist diese Idee in die Realität umgesetzt. Wir sind sehr glücklich mit unserem Haus, Johann Lahmer hat perfekte Planung- und Installationsarbeit geliefert, ganz besonders freuen wir uns über die Auszeichnung mit dem SolarPlexus.“

#### KATEGORIE 2

##### **Projekt – 20.000 Liter Öleinsparung pro Jahr** Solaris Sonnenenergiesysteme in St. Veit an der Glan, Golfhotel Dellach am Wörthersee

Für den besonders gelungenen Umstieg von fossilen Brennstoffen auf Erneuerbare Energie, die dadurch resultierende Heizkosteneinsparung „im großen Stil“ und die Vorbildwirkung für die regionale Bevölkerung erhält die Firma Solaris sowie das Golfhotel am Wörthersee den SolarPlexus 2006 in der Kategorie Projekte. Die Energieversorgung basierte bis vor kurzem ausschließlich auf Öl - und der Ölverbrauch war enorm. Schon seit längerem plante man auch aus ökologischer Sicht eine Solaranlage, jetzt ist das Vorhaben umgesetzt. Zwei Solaranlagen für die Warmwasserbereitung und die Heizungsunterstützung sowie für die Schwimmbaderwärmung funktionieren „blendend“.

##### Anlagendaten:

- 330 m<sup>2</sup> Gesamtkollektorfläche der Firma Sonnenkraft
- 15.000 Liter Speichervolumen
- 132.000,- Euro Investitionskosten
- ca. 20.000 Liter Öleinsparung / Jahr

#### KATEGORIE 3

##### **Netzwerk –** Pirker-Frühauf Heizung & Bad GmbH in Lieserbrücke, Pfarramt Radenthein & Diözese Gurk

„Da wir meist sehr alte Gebäude besitzen, die zum Großteil noch Unmengen an Öl verschlucken, setzt die katholische Kirche in Kärnten voll auf die Energiewende und spart sich mit der Installation jeder modernen Biomasse- und Solaranlagen eine große Summe an Betriebskosten“, so Ing. Leitner von der Bauabteilung der Diözese Gurk. Er nahm gemeinsam mit Pfarrer Mag. Simonitti und dem Pirker-Frühauf Team den SolarPlexus 2006 entgegen. Im Zuge der Sanierung des Pfarramts Radenthein wurde die Heizung auf Pellets in Kombination mit Solar umgestellt und so die Heizkosten drastisch auf 45 % reduziert. „Dieser Netzwerkeffekt ist ein Versprechen für nachhaltigen Umweltschutz, und zwar da, wo er zahlenmäßig auch etwas bewirkt“, freuen sich Geschäftsführer Christian Pirker-Frühauf und Projektleiter Adi Pirker-Frühauf.

#### KATEGORIE 4

##### **Human Force –** Peter Prasser, Geschäftsführer von Sonnenkraft, wurde für seine Aufbauarbeit der Solarwirtschaft in Österreich und Europa ausgezeichnet.

Die solare Initialzündung hat bei Peter Prasser stattgefunden, als bei einem oberösterreichischen Studienfreund die Solaranlage einer Einkaufsgemeinschaft montiert wurde. Das Thema hat in nicht mehr losgelassen - die sensationelle Erfolgsgeschichte begann diesmal nicht in einer Garage, sondern im aufgelassenen Schweinestall der elterlichen Landwirtschaft, mit Selbstbaugruppen und politischen Aktivitäten.

Knappe 20 Jahre später können wir heute sehen, wie die Saat Früchte trägt - mehrere Betriebe, die aus dem Personenkreis um Peter Prasser entstanden sind, beschäftigen heute schon über tausend Menschen und spielen weltweit die führende Rolle im Bereich Solarthermie.

„Innerhalb nur einer Generation soll wieder die Sonne die Hauptenergie-Versorgungsquelle sein!“ - so das Lebensziel von Peter Prasser. Der SolarPlexus soll dieses beispielhafte Engagement unterstreichen und weiterer Ansporn zum Erreichen des hohen Zieles sein.

# Arbeit sicher & sonnig

Solaranlagen und moderne Heizungstechnik sind so gefragt wie noch nie – das schafft Arbeits- und Ausbildungsplätze...

...die zukunftssicher und interessant sind. Der Bogen spannt sich vom Lehrplatz als Solar- monteur bis hin zu gehobener technischer Planung. Die Arbeit mit Erneuerbarer Energie macht ganz einfach Sinn und Spaß. Was gibt es Schöneres in der Arbeitswelt, als eine fundierte Ausbildung in Top-Betrieben. Und dabei auch noch positive Impulse für die

Umwelt setzen - eine Chance für Menschen, die etwas bewegen wollen! Energie sparen und dabei Wärme schenken und Behaglichkeit verbreiten. Unsere Kunden schätzen, was wir tun. Der Installateur wird zum Partner, der umfassend plant, ganzheitlich denkt und arbeitet - und dabei Ressourcen und Energiekosten spart. Top Firmen - top Ausbildung - motivierte Kollegen!



### Karriere mit NEUER ENERGIE

Für unsere Partnerinstallateure in Österreich suchen wir zur sofortigen Einstellung:

- Installateurmeister
- GWH-Techniker
- GWH-Verkäufer
- GWH-Monteur
- Lehrlinge

Bewerbungsunterlagen inklusive Foto, Zeugnissen, Lebenslauf sowie Gehaltsvorstellungen richten Sie bitte an:

HOLZ die SONNE ins Haus®  
 Energieconsulting GmbH  
 9300 St. Veit/Glan, Mail 12  
 zentrale@holzdiesonne.net  
 www.holzdiesonne.net

**Holz die Sonne  
ins Haus**

##### **Schick Bernhard - Lehrling bei HOLZ die SONNE ins Haus Installateur Stoll in Neunkirchen, 4. Lehrjahr:**

„Ich bin über meinen jetzigen Gesellen zur Firma Stoll gekommen - Mundwerbung sozusagen! Da ich technisch sehr interessiert bin, ist Installateur genau der richtige Beruf für mich. Hier wird einem nie langweilig, da man während der Lehrzeit so ca. alle 3 Monate den Bereich wechselt. Man lernt viel, weil man von Anfang an fix dabei ist und richtig mit anpacken darf. Für mich war immer klar, gleich nach der Pflichtschule arbeiten zu gehen, da ich selbstständig sein will und dabei mein eigenes Geld verdiene.“

